
Subject: [Notfall]Chinchillatot/Zurückgelassener
Posted by [Sloeck](#) on Wed, 18 Apr 2007 12:59:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gestern ist eins meiner beiden Chinchillas gestorben. Nun habe ich das Problem, dass sein Partner alleine ist. Mir ist bewusst, dass Chinchillas Artgenossen brauchen. Aus diesem Grund habe ich vor 3 Jahren, nachdem Tot des Bruders meines ersten Chinchillas, den Zurückgebliebenen versucht zu vergesellschaften. Dazu bin ich mit dem kleinen zu einer Züchterin gefahren. Die beiden schienen sich auf Anhieb gut zu verstehen und das blieb auch so. Bis sie sich nach ca. einem Jahr ständig bekämpften und gegenseitig bisßen. Weil ich einen sehr großen Käfig habe, hatte ich dann ein "Trennwand", ein Gitter, eingebaut, damit sie sich nicht mehr beißen können, aber dennoch nicht alleine sind. Aber auch durch diese Trennwand kam es immer wieder zu Anfauereien, die sehr aggressiv schienen und daher habe ich mich nicht mehr getraut beide richtig zusammenzusetzen.

Da nun mein eines Chin gestorben ist, möchte ich den Jüngeren eigentlich unbedingt neu vergesellschaften. Aber er schien derjenige zu sein, der immer aggressiv wurde. Meine Mutter hat das genauso beobachtet und ist daher der Meinung, dass ich ihn jetzt alleine halten soll, weil er sich eh mit keinem Chin vertragen wird.

Ich würde es dennoch wirklich gerne versuchen, weil Benny sehr traurig wirkt und mir auch bewusst ist, dass Chins Gruppentiere sind. Nun hab ich aber Angst, dass es wieder nicht klappt und auch nicht das Geld mit ständig neue Chins zu kaufen um das ständig wieder zu versuchen...

Benny leidet jetzt außerdem an Durchfall... kann das mit seiner Trauer zusammenhängen? was soll ich tun?

was würdet ihr mir raten?

Subject: Re: [Notfall]Chinchillatot/Zurückgelassener
Posted by [BiancaS](#) on Wed, 18 Apr 2007 20:03:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, das mit deinem Chin tut mir unendlich leid :(

Leider ist es tatsächlich so das sich Chins nicht verstehen, weiss der Geier warum...in deinem Fall kam das nach der Geschlechtsreife, was ebenfalls gar nicht so unüblich ist. Ich finde es klasse das du nicht den Rat deiner Mutter befolgst sondern weisst was deinem Chin gut tut:-)

In der Regel geben Züchter als auch Tierheime ein Rückgaberecht. Hört sich zwar bissl doof an, ist aber eine gute Sache da man dem Chin ja tatsächlich den Partner nicht aufzwingen

kann. Es könnte sein das du mit deinem anderen Chin einfach nur pech hattest das sich die Zwei so ganz und gar nicht verstehen wollten.

Ich würde es auf alle Fälle noch mindestens zweimal probieren. Evtl erst mit einem Bock aus dem Tierheim und wenn das nicht klappt ein Jungtier von einem Züchter und wenn auch das nicht klappen sollte kannst du über eine Kastration nachdenken und ihn dann mit einem Weibchen setzen. Wenn auch das nicht klappt sehen wir weiter aber bis dahin ist noch arg weit:-)

Woher kommst du denn? Gerade wenn du dich für ein Tierheimchin entscheidest wäre es ganz gut wenn dir jm wieder bei der Vergesellschaftung zur Seite stehen könnte.

Bezüglich des Durchfalls kann das viele Gründe haben, u.a. Stress oder veränderungen aber auch Futter, oder einfach nur Darmprobleme. Aber egal was die Ursache ist, ein Tierarzt solle auf alle Fälle besucht und dein Chin behandelt werden.

Bia

Subject: Re: [Notfall]Chinchillatot/Zurückgelassener
Posted by [Sloeck](#) on Fri, 20 Apr 2007 13:34:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke, dür die antwort.

ja, ich würde es schon mit einem tier aus dem tierheim versuchen, weil diese Tiere es auch verdienen ein zu Hause zu haben. Außerdem bekommt man beim Züchter in der Regele, denke ich jedenfalls, ja eher Jungtiere (mir wurden damals nur Jungtiere angeboten) und wenn die sich wieder anfangen nicht zu mögen, wenn der neue in die geschlechtsreife käme (und ich hatte mir auh gedacht, dass es damit zusammenhängen könnte - oder aber mit der trennung von meinem damaligen freund, der sich immer viel und gerne mit meinen chins beschäftigt hat), wäre das nicht sehr schön... und wenn das chin schon etwas älter ist und sie sich dann vertragen kann die geschlechtsreife ja kein auslöser für streitereien sein (, nehme ich an).

rückgaberecht im tierheim und beim züchter?

ich kenn mich damit leider gar nicht aus...

klingt schon interessant, wobei ich ein tier, dass ich ein paar tage bei mir hatte, nicht mehr so leicht weg geben könnte... dazu verliebt man sich zu schnell in chins, finde ich.

außerdem weiß man ja nie bis wohin man da fahren müsste...

ich komme aus bad arolsen - das ist in nordhessen.

es wäre schon schön, wenn mir jemand bei der vergesellschafteten helfen könnte, ist ja oft nicht so einfach da nicht bei jeder Kelligkeit dazwischen zu gehen und die Streiterein einzuschätzen.

bisher hab ich mich noch gar nicht über einen neuen Kauf erkundigt, weil der Schmerz des Todes meines einen Tieres einfach dafür gesorgt hat, dass ich vorerst gar nichts richtig machen konnte...

ist schon schlimm ein Tier nach so langer Zeit zu verlieren, aber für mein anderes Chin wird es glaube immer unerträglicher... der kleine ist jetzt total anhänglich geworden, wo er früher nie so war.

Subject: Re: [Notfall]Chinchillatot/Zurückgelassener
Posted by [BiancaS](#) on Fri, 20 Apr 2007 14:02:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo:-)

Das der Verlust eines Tieres schmerzt ist glaub ich natürlich und man sollte es auch nicht überstürzen einen neuen Partner zu holen, aber auch nicht zu lange warten da Chins, wenn sie alleine sind, auch trauern über die Einsamkeit. Dein Chin ist ja nun schon lange alleine und hätte einen Partner verdient.

In der Regel erkennt ein Züchter gleich ob es überhaupt Sinn macht mit dem neuen Tier und deinem Chin. Die Rückgabe ist in der Tat doof für dich wenn du das Tier schon liebgewonnen hast, dabei in dem Fall musst du wirklich vernünftig reagieren und an die Zukunft des Tieres denken und weniger an deine Trauer. Wenn das neue Chin dann wieder zum Züchter zurück geht hat es eine neue Chance auf ein schönes Zuhause mit einem neuen gleichgeschlechtlichen Partner:-)

Ein 'Rückgaberecht' gibt nicht jeder Züchter, sollte aber eigentlich jeder seriöse Züchter tun...einfach mal vorher nachfragen. Viele Züchter geben dir auch die Möglichkeit dein Chin für 3 Tage vorbeizubringen und die VG selbst zu machen. So hängst du nicht an dem neuen Tier sollte es nicht klappen.

Ich hab keine Ahnung wo genau das liegt wo du wohnst...ich komme aus Worms / Nähe Mainz und Lu'hafen. Wenn das nicht arg weit weg ist helfe ich dir da gerne. Ich sende dir auch mal eine Addi mit Telefonnummer von jm die momentan viele Notfalltierchen und davon auch Babys hat. Ich selbst habe momentan noch ein Jungtier und zwei ältere Jungs zu vermitteln

und ein Tierheimchen kannst du, sollte in den umliegenden Tierheimen bei dir nichts sein, auch hier suchen:

www.tierheim.chinchillas-suchen-ein-zuhause.de

Hast also genügend Möglichkeiten :)

Kannst dich gerne nochmal bei mir melden wenn du Hilfe brauchst:-)

Bia

Subject: Re: [Notfall]Chinchillatot/Zurückgelassener
Posted by [Sloeck](#) on Fri, 20 Apr 2007 16:57:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo und erneut danke für deine antwort!

ja, ich will auch so schnell wie möglich einen neuen gefährten für meinen benny haben. er braucht das unbedingt und ich habe sogar ein schlechtes gewissen, wenn ich mich mit meinem freund in seiner nähe amüsiere, weil er niemanden hat...

worms liegt leider schon etwas weiter von mir entfernt.

ich wohne wie geschrieben in nordhessen und worms müsste ja irgendwo in südhessen liegen (falls es überhaupt noch hessen ist) - der ex meiner schwester kam aus worms. mein freund wohnt in marburg, also südhessen. da könnte ich ihn vielleicht überreden, dass er mich und meinen benny mal mit runter nehmen würde.

hab ich das richtig verstanden, dass du beim vergesellschaften der tiere hilfst, die du abgibst? das wär schon mal ein argument, dass dafür sprechen würde auch etwas umständlich und über weiteren weg einen partner zu finden...

allerdings weiß ich nicht wie stressig es für ein chin wäre die fahrt von nord bis südhessen und zurück zu machen oder je nachdem, ob du ihn sonst ne weile behalten würdest auch auf zwei tage verteilt...

leider hab ich auch keine ahnung über züchter hier in der nähe. vor 3 jahren haben meine eltern mich auch als tagesausflug wohin gefahren (bei salzgitter irgendwo).

benny ist jetzt seit dienstag allein - ist das wirklich schon lange? da ich mich momentan etwas mit meinen eltern verkracht habe, kann es sein, dass ich ohne hilfe meines freundes, da ich selber keinen führerschein habe, nur am wochenende ein neues chin suchen kann.

ansonsten hab ich mich total in scarface auf deiner seite verliebt. Spence finde ich auch super, wobei er mich ganz schön an meinen Jason erinnert... ich würde ja auch 2 tiere nehmen, wenn die sich mit benny vertragen würden. dann wär auch das problem nicht mehr gaaanz so groß, wenn einer wieder von uns geht... und da ich in einem jahr eh ausziehen werde, drüften meine eltern da auch keine schwierigkeiten mit haben...

aber kann auch sein, dass es sinnvoller wäre einen züchter hier in der nähe zu suchen, auch weil ich mich ungerne so aufdrängen möchte... nur weiß ich nicht, wie man da jemanden findet.

und ansich wäre glaube ich die lösung des vergesellschaftens bei einem züchter wirklich die beste sache... auch wenn es mich noch etwas mehr geld kosten würde... mein benny ist mir da schon was wert (allerdings bin ich auch net gerade reich).

fragen über fragen...

danke, für deine hilfe und die nummern, die du mir geschickt hast.

Subject: Re: [Notfall]Chinchillatot/Zurückgelassener
Posted by [BiancaS](#) on Sun, 22 Apr 2007 06:59:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey, heute nur eine ganz kurze Antwort da ich grad auf dem Weg zum Flughafen bin :)

Bezüglich der Fahrt macht das dem CHin wenig aus, im Gegenteil, die Fahrt ist ein wichtiger Teil der Vergesellschaftung:-)

Allerdings wäre es in der Hinsicht praktischer jm näher zu finden da Benzin ja momentan recht teuer ist und du ja ggf zurückfahren müsstest wenn die Jungs sich nicht verstehen sollten. Aber wie gesagt, fallst du sonst nichts findest steht die Option :) Bin nur jetzt eine Woche weg.

Bezüglich Vergesellschaftungshilfe, das finde ich schon selbstverständlich :) Sollte für jeden Züchter bzw 'Vermittler' selbstverständlich sein (Hab Scarface und Spence ja nicht gezüchtet :)

Ggf könnten wir die Jungs auch getrennt vermitteln, wäre nur eben schade da sie sich recht gut verstehen. Das müsste man dann mal schauen wie sie sich verstehen wenn du dich dafür interessierst:-)

So, und nun muss ich los :) Ich würde mich dann gleich melden wenn ich wieder zurück bin :)
Mache dir keine Gedanken wenn dein Chin ein ein paar wenige Wochen alleine bleibt, solange

er nicht aufhört zu fressen ist das nicht weiter schlimm.

Bis dann :)

Bia

Subject: Re: [Notfall]Chinchillatot/Zurückgelassener
Posted by [Sloeck](#) on Fri, 27 Apr 2007 22:45:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich hoffe, dass du ein paar schöne Tage Urlaub (?) hattest.

als ich neulich im internet nochmal geschaut habe wie weit worms von bad arolsen bzw. marburg entfernt ist, ist mir aufgefallen, dass mannheim gar nicht so weit weg ist. in mannheim wohnt die schwester meines freundes und da ihre familie mich eh kennenlernen will, hab ich meinem freund einfach vorgeschlagen beides zu verbinden.

bietest du an, die tiere selber zu vergesellschaften?
und wie viel würden die beiden kosten?

wenn du wieder da bist, melde dich doch bitte.

Subject: Re: [Notfall]Chinchillatot/Zurückgelassener
Posted by [BiancaS](#) on Mon, 30 Apr 2007 19:46:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin wieder da und PM ist unterwegs :)

Bezüglich Schutzbeühr werden wir uns einig und bei der VG helfe ich selbstverständlich mit, wenn du dein Chin bringst und da lassen magst ein paar Tage ginge das natürlich auch, dann hast du gar kein Risiko :)

Bia
